

Hochzeit

„GESUCHT UND GEFUNDEN, IN LIEBE GEBUNDEN“

Tipps für eine ausgefallene Traumhochzeit

ANSBACH (JG). Wenn sich zwei Menschen blind verstehen, sich das anfängliche Kribbeln im Bauch in tiefes Vertrauen gefestigt hat und der eine nicht mehr ohne den anderen leben will, fassen viele Paare den Entschluss, den Bund der Ehe einzugehen und sich somit für immer einander zu versprechen. Da dieser Tag mit den schönsten Erinnerungen und Momenten gefüllt werden soll, darf die Planung der eigenen Hochzeit natürlich nicht dem Zufall überlassen werden. Sie möchten auch Ihr Ja-Wort geben? Dann können Sie sich in unserem Hochzeit-Spezial jetzt ein paar Tipps und Anregungen einholen, um, mit der richtigen Vorbereitung, stressfrei und modern zu heiraten.

» Die richtige Hochzeitskleidung – traditionell in schwarz-weiß?

Wer weiterhin dem altherkömmlichen Kleidungsstil nachfeiern



Foto: Passion by Lilly/akz-o.

möchte, der die Braut im weißen A-Linie Kleid mit langem Tüll-Schleier, und ihren Bräutigam im eleganten, schwarzen Anzug vorzieht, liegt damit auch 2020 nicht falsch. Die traditionellen Brautkleider können, kombiniert mit

einem tiefen Rückenausschnitt, verspielten 3D-Blümchen aus Spitzenapplikationen oder mit Glasstein verarbeiteten Spitzen, wieder zum ausgefallenen Hingucker werden. Wer sich etwas mehr zutraut, darf sich an einen

modernen Zweiteiler heranwagen und dem pompösen Reifrock Adieu sagen! Ein Zweiteiler – es darf gerne auch ein Hosenanzug sein – glänzt dabei nicht nur mit seiner Lässigkeit, auch die Bewegungsfreiheit und der angenehme,

fließende Stoff punkten bei den Bräuten. Ebenfalls angesagt sind Kleider im oldschool-BOHO Style. Allgemein gilt auch: Farbe bekennt. Dabei sind besonders Pasteltöne und ein zartes Rosé sehr beliebt. Bei den Männern fällt die Farbwahl in diesem Jahr eher auf auffällige Brautöne. Als modern gilt der „Oldschool-Gentlemanstyle“, der dem Kleidungsstil der 20er-Jahre nahekommt. Beliebte Materialien sind Holz oder Leder. Auch ein ausgefallenes Muster – vorzugsweise kariert – ist gefragt.

» Tüll, Krönchen und Stoffkrawatte – welche Details sind zeitgemäß?

Statt mit ellenlangem Tüllschleier und aufgesetztem Krönchen, zieren sich die Bräute von heute gerne mit pastelligen Blüten oder bunten kristall- und perlenverzierten Haarreifen. Die Bräutigame hingegen bleiben ihren Krawatten und Fliegen treu. Holz- oder Korkfliegen gelten

hierbei als ausgesprochen schick. Aber auch Kopfbedeckungen, wie Hüte sind weiterhin sehr beliebt.

» Die perfekte Hochzeitstorte...

Verabschiedet wird sich von nur einer Geschmacksrichtung. Ganz nach dem Motto: „Mehr ist mehr“, besteht jede Etage der Torte aus einer anderen Sorte, das verschafft Abwechslung und erhöht die Chance, den Geschmack eines jeden Gastes zu treffen. Das Design der Torten reicht über fondantfreie Torten, die stattdessen mit essbaren Blüten verziert werden, zu, mit Crème bestrichenen halbsichtigen Torten, bis hin zu eingedeckten Torten, an dessen Fondant eine tropfenförmige Glasur hinunterfließt. Doch auch, zur Pyramide aufgetürmte Cupcakes, finden immer mehr Liebhaber. Dekoriert wird übrigens nicht mehr mit den üblichen Brautpaarfigürchen, elegante, schlichte Schriftzüge ersetzen sie.

(AKZ-O). 2021 und 2022 versprechen die Jahre der Hochzeiten zu werden, vor allem die Bräute können es kaum erwarten, ihr perfektes Hochzeitskleid auszusuchen. Ob in A-Linie, schmeichelnder Fit'n Flare-, Mermaid- oder schwungvoller Princess-Linie: Die diesjährigen Kreationen sind vor allem eines: luftig-leicht mit jugendlichem Charme. Aus Tüll, Georgette, Organza oder Satin und in Kombination mit Spitze sprühen die Kreationen vor Ideenreichtum: Interessante Spitzen-Layerings, ein neuartiger Tüll mit Glanzpunkten oder applizierte Blüten sorgen für 3-D-Effekte. Organische Perlen-Muster erinnern an das Art déco, während Blush-Töne dem Girly-Look huldigen. Boho-inspirierte Brautkleider spielen mit Semi-Transparenzen. Mehr Durchblicke erlauben Modelle in Zweiteiler-Optik oder Korsett-Stil. Schmale Spaghetti-Träger gehen eine entzückende Liaison mit tief ausgeschnittenen Rückenpartien oder Keyhole-Ausschnitt



Foto: Lilly/akz-o

ten ein. Verführerisch über Kreuz gebundene Bänder oder Schleifen verschließen die Modelle gewagt, während transparente Spitze feine Blüten auf Schultern und Rücken zeichnet. Die Lieblings-Dekolletés der Saison: sexy Deep-Plunge und klassischer Sweetheart- oder V-Ausschnitt.

» Pure Leidenschaft

Ein ganz besonderer Tag voller bewegender Momente, wenn die

Braut sich das erste Mal im Spiegel sieht, sich den Gästen zeigt und dem zukünftigen Ehemann in ihrem Traumkleid entgegenläuft. Dieses Gefühl purer Emotionen und Leidenschaft unterstreicht auch die Kollektion Passions by Lilly. Exquisite Brautkleider in sanften Blush-Tönen und mit aufwendigen Verzierungen in Creme stehen diese Saison im Fokus. Traumhaft weit schwingend in Princess-Linie oder figurschmei-

EIN ENTSPANNTES HOCHZEITSFEST

Das Fotografieren den Gästen überlassen? – Besser nicht!

ANSBACH (JG). Hier erfahren Sie, wieso ein Fotograf sein Geld wert ist...

1. „Viele Köche verderben den Brei“, dies gilt auch auf Ihrer Hochzeit! Hat ein jeder Gast die Erlaubnis, Bilder während der Hochzeit zu knipsen, ist die Wahrscheinlichkeit groß, andere Hobby-Fotografen ungewollt auf dem Bild mit abzulichten.

2. „Qualität vor Quantität“. Sie bevorzugen sicherlich hochaufgelöste Bilder, bei denen genau zu erkennen ist, dass der Fokus auf dem Brautpaar liegen sollte. Unprofessionelle Handybilder, die möglicherweise noch verwackelt oder unscharf sind, können zwar nett gemeint sein, ärgern einen aber später.

3. Den großen Moment verpasst? Die Freunde oder Familie stehen sicherlich gerne dazu bereit, Fotos von der Ringübergabe oder dem Kuss während der Trauung zu machen, jedoch können diese nicht dafür garantieren, diesen Augenblick perfekt abzufangen. Professionelle Fotografen sind dafür geschult und können sich voll und ganz darauf konzentrieren, auch weil sie emotional nicht so sehr von der Situation beeinflusst werden.

4. Bei der Hochzeit dabei gewesen und trotzdem nichts mitbekommen? Engagieren Sie einen Fotografen der die Bilder macht, können Sie ihre Gäste darum bitten, keine privaten Aufnahmen aufzunehmen. Dies ermöglicht eine stressfreie Hochzeit, die in vollen Zügen genossen werden kann.

5. **Für Unterhaltung ist gesorgt!** Da an diesem einzigartigen Tag oft sehr viele Leute anwesend sein werden, fällt es dem Brautpaar meist schwer, alle Freunde und Bekann-



Foto: pixabay

te unter einen Hut zu bekommen. Man möchte sich schließlich mit jedem mindestens einmal unterhalten und für gute Laune sorgen. Für einen gewissen Zeitraum mag das Spaßig sein, klassische Spiele lockern den Abend auf und lassen viel Kontakt zu. Trotzdem sollte für ein paar Programmpunkte gesorgt werden, die von einer externen Person durchgeführt werden. Das spart dem Brautpaar Kraft, und sorgt im besten Fall für noch mehr Stimmung. Gute Alternativen sind in diesem Jahr Musikeinlagen durch Akustik-Bands oder Solokünstler, wie DJ's. Auf Wunsch halten diese für jeden Gast den passenden Stimmungsmacher bereit.

Einladung per SMS, oder E-Mail?

Grundsätzlich müssen es nicht immer die konventionellen Karten einer Hochzeitsagentur sein. Falls doch, können diese auch individuell mit bunter Puppe, etwas Deko und ein wenig handwerklichem Geschick, selbst gebastelt werden. Modern sind Karten, wie sie schon im Mittelalter geschrieben wurden. Gerne darf

hier die Einladung mit Tinte, in aller Schreibschrift veredelt werden. Der sogenannte „Used-look“, spielt hier eine entscheidende Rolle. Was alt aussieht, ist schön! Wer möchte, darf die Karte zum Schluss mit Wachs und einem Stempel besiegeln und die Ränder der Puppe leicht anbrennen. Getrocknete Blüten und Gräser runden die Einladung optisch ab. Das alles kostet zwar Zeit, spart jedoch eine Menge Geld und zeugt von großer Bemühung. Daneben werden E-Mails immer öfter als Mitteilungsweg genutzt. Der elektronische Brief kann sehr individuell verfasst werden. Spontane Planänderungen oder Absagen sind in Windeseile mitgeteilt. Und auch kostenrechtlich ist diese Art der Einladung wohl die preisgünstigste. Für Paare, denen also die Ästhetik nicht so wichtig ist, stellt diese Form der Einladung durchaus eine Alternative dar. Weiterhin gilt allerdings: Eine SMS, Facebook- oder Whatsapp-Nachricht eignen sich nicht als Übermittlungsträger für Hochzeitseinladungen. Zu alltäglich und unpersönlich erscheinen Nachrichten über diese Medien.

Eine kirchliche Trauung ist das A und O?

Für die allermeisten mag das zutreffen. Vielen Brautpaaren bleibt aber eine kirchliche Trauung verwehrt, das kann beispielsweise religiöse oder kulturelle Gründe haben. Auch deswegen liegt der Trend im Jahr 2020 bei freien Trauungen. Diese ermöglichen dem Brautpaar eine individuelle Gestaltung der Zeremonie, ohne Vorschriften. Der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Cefeiert wird dort, wo man sich wohlfühlt, unter den Bedingungen, die den zukünftigen Eheleuten am besten gefallen.

Hochzeit auf der Ebenmühle



Sie sind auf der Suche nach einer besonderen Hochzeitslocation? Dann informieren Sie sich auf unserer Homepage www.ebenmuehle.de

Familie Mehler Ebenmühle 2 · 97877 Wertheim/Dörlsberg Tel. 09342 / 8593087 · Handy 0171 / 7149922

Beauty Lounge

Wir bieten an: Nagel Design, Kosmetik, Fußpflege, Permanent Make-up, Make-up für besondere Anlässe und auch Seminare für Make-up

Unser besonderer Service für Hochzeiten - Haare und Make-up entspannt zu Hause genießen.

Beatrix Wendt Beauty Lounge · Bahnhofstr. 44 · 97922 Lauda Telefon 0152/24765226 · info@beautylounge-lauda.de www.beautylounge-lauda.de



Nm DIE SCHÖNMACHEREI

www.dieschönmacherei.de

Nina Martel | Gneisenaustraße 37 · 74746 Höpflingen | 06283-1500

herzmoment BRAUTMODE

DEIN Fachgeschäft für Brautkleider & Accessoires in Bad Mergentheim



Große Auswahl in allen Stilrichtungen & vielen Größen – auch Plussize- und Umstandsmodelle



Fotos: Casablanca Bridal

Erlebe bei uns Deinen „persönlichen HERZMOMENT“ und finde in entspannter Wohlfühlatmosphäre Dein Traumkleid.

www.herzmoment-brautmode.de

Herzmoment Brautmode · Ochsenstraße 10 · 97980 Bad Mergentheim · Tel. 0151 / 22 50 00 06

Fokusthema

Brautpaar 2021

MITMACHEN LOHNT SICH!

Wir suchen in diesem Jahr wieder das Brautpaar des Jahres der Region. Sie wollen auch mitmachen? Schicken Sie uns eines oder mehrere Fotos und Infos zu Ihrer Hochzeit und dem Brautpaar (woher kommen Sie, wo haben Sie geheiratet, wie war die Hochzeit, wie haben Sie sich kennengelernt,...) an redaktion@blicklokal.de Die besten Bilder werden auf unserer Internetseite, auf Facebook und in der BlickLokal Wochenzeitung veröffentlicht. Über Facebook kann für das Lieblingspaar gevotet werden, der Gewinner mit den meisten „Gefällt mir“-Angaben darf sich über ein Überraschungspaket freuen.

Einsendeschluss ist der 28.11.2021.

Das BlickLokal-Team freut sich auf viele tolle Fotos.

BlickLokal

Teilnahmebedingungen: Das eingesandte Bildmaterial wird nach der Zusendung redaktionell geprüft und gegebenenfalls bearbeitet. Mit dem Einsenden des Bildmaterials bestätigen Sie Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung.



NINA & ANDREAS, GEWINNER DES BLICKLOKAL-FOTOWETTBEWERBS 2017